

## Niederschrift

über die Sitzung am Donnerstag, 14.12.2006  
im Kreishaus Borken,  
Kreisausschuss-Sitzungssaal (2181)

### Anwesend:

#### Vorsitz:

Herr Eckart Ballenthin 48703 Stadtlohn

#### Mitglieder:

Frau Bernadette Aehling	46325 Borken	
Herr Werner Bleker	46325 Borken	
Herr Johannes Maus	46342 Velen	
Herr Klaus Meyermann	46399 Bocholt	
Frau Uta Röhrmann	46399 Bocholt	
Herr Klaus Schaefer	48712 Gescher	Vertretung für Herrn Manfred Epping
Herr Bernd Schlipfing	48691 Vreden	
Herr Friedel Sebastian	46348 Raesfeld	
Frau Silke Sommers	46399 Bocholt	
Frau Ursula Zurhausen	46325 Borken	Vertretung für Herrn Gerhard Gleis-Preister

#### beratende Mitglieder:

Herr Günter Dirks 46325 Borken

#### Gäste:

Herr Werner Schnappenberger 46325 Borken

#### Vertreter/innen der Verwaltung:

Herr Richard Brocks  
Herr Dr. Albert Groeneveld  
Herr Dr. Hermann Paßlick  
Herr Heribert Volmering  
Herr Norbert Wiemer



Ltd.KVetD Dr. Groeneveld begründet die Reduzierung der geplanten Kontrollen mit der Änderung der entsprechenden EU-Richtlinien. Bisher sei eine tägliche Kontrolle der zu überwachenden Betriebe vorgeschrieben gewesen; nunmehr seien Kontrollen an 2 von 3 Tagen gefordert. Durch die Verringerung der Kontrollfrequenzen und durch die Möglichkeit, diese je nach Risikofaktoren der zu überwachenden Betriebe flexibel zu gestalten, begrüße er die Neuregelung im Sinne des Verbraucherschutzes.

**Der Antrag Nr. 03-02 zu den Beratungen des Haushaltes 2007 wird von der SPD-Fraktion zurückgenommen.**

Vorsitzender Ballenthin verweist auf den Antrag der Fraktion B90/DIE GRÜNEN zur Produktgruppe 03.03.01 – Gesundheitlicher Verbraucherschutz, Schutz vor Täuschung –, welcher die Anhebung der Stellenanteile in diesem Bereich um 0,5 zum Inhalt habe. Nach den Sachinformationen zum Sonderprogramm Verbraucherschutz (sh. Tagesordnungspunkt 5) seien für diese Aufgabe Personalressourcen eingeplant, die zeitweise auch 2007 zur Verfügung stehen würden.

**Ausschussmitglied Schaefer zieht den Antrag Nr. 03-03 der Fraktion B90/DIE GRÜNEN zu den Beratungen des Haushaltes 2007 zum Budget 03 zurück.**

Vorsitzender Ballenthin fährt mit der Beratung des Budgets 10 – Sicherheit und Ordnung – fort. Er weist darauf hin, dass die geplanten Ziele und Maßnahmen 2007 jetzt Gegenstand der Beratung seien, weil die Bedarfssitzung im September diesen Jahres nicht stattgefunden habe. Zu den im Haushaltsplan dargestellten Zielen und Maßnahmen ergeben sich keine Anmerkungen.

KVR Volmering beantwortet die von den Ausschussmitgliedern zu den Produktgruppen des Budgets 10 gestellten Fragen. Zu Produktgruppe 10.01.04 – Kostenrechnende Einrichtung: Rettungsdienst – merkt er an, dass der vom Kreistag beschlossene Rettungsbedarfsplan fortzuschreiben sei. Für die Fortschreibung des Planes sei im Jahre 2003 das im Fachausschuss vorgestellte ORGAKOM-Gutachten erstellt worden. Ergebnis dieses Gutachtens sei unter anderem auch der Auftrag gewesen, die öffentlich-rechtlichen Verträge zum Betrieb der kombinierten Feuer- und Rettungswachen mit den großen Städten Ahaus, Borken und Gronau auf den Prüfstand zu stellen. Hauptdiskussionspunkt sei die Reduzierung der Rettungsmittel in der Nachtzeit, was zwangsläufig Auswirkungen auf die Entschädigungshöhe nach sich ziehe. Nach dem derzeitigen Sachstand seien die Städte aufgefordert, bis Ende 2006 eine endgültige Stellungnahme über die weitere Zusammenarbeit im Rettungsdienst abzugeben.

<b><u>Beschluss:</u></b>	9	Ja-Stimmen
	2	Enthaltungen

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, dem Budget 03 – Tiere und Lebensmittel – und dem Budget 10 – Sicherheit und Ordnung – zuzustimmen.

**Punkt 3: Mittelfristige Zielplanung zum Budget 2007 für das Budget 03  
Vorlage: 0252/2006**

---

**Beschluss:** einstimmig

Der Ausschuss für Sicherheit und Ordnung beschließt als mittelfristiges Ziel für das Budget 03 – Tiere und Lebensmittel - :

„Verbesserung der EUREGIONALen Zusammenarbeit“.

**Punkt 4: Kontrolle gentechnisch veränderter Produkte**  
**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 15.05.2006**  
**Vorlage: 0116/2006**

**Punkt 4.1: Kontrolle gentechnisch veränderter Produkte - Stellungnahme zum Antrag 0116/2006 der "GRÜNEN"**  
**Vorlage: 0251/2006**

---

**Beschluss:** einstimmig

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**Punkt 5: Sachstandsbericht "Sonderprogramm Verbraucherschutz"**  
**Vorlage: 0253/2006**

---

**Beschluss:** einstimmig

Der Ausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

**Punkt 6: Kosten der Bekämpfung der Schweinepest (März-Juni 2006) - Sachstandsbericht**  
**Vorlage: 0254/2006**

---

**Beschluss:** einstimmig

Der Ausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

**Punkt 7: Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleisch- und Fischhygiene**  
**Vorlage: 0272/2006**

---

KAR Wiemer weist auf die ergänzende Sitzungsvorlage Nr. 0272/2006/1, welche den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage zur Verfügung gestellt worden sei, hin. Er begründet die bereits jetzt notwendige Änderung der Entwurfssatzung mit der Entscheidung der europäi-

schen Kommission, die Finanzhilfe der Gemeinschaft im Jahr 2007 für die Durchführung von BSE-Tests an Schlachtrindern bis zu einem Höchstbetrag von 6,00 Euro, und damit um 1,00 Euro niedriger als in 2006, zu gewähren.

**Beschluss:** einstimmig

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, die Satzung des Kreises Borken über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleisch- und Fischhygiene in der Fassung der Ergänzungsvorlage 0272/2006/1 zu beschließen.

**Punkt 8:        Mitteilungen der Verwaltung**

---

KVR Volmering kommt auf die Anfrage von Kreistagsmitglied Schulte vom 27.04.2006 im Kreisausschuss zurück und erklärt, dass die sicherheitsrelevanten Gesichtspunkte beim Betrieb der neuen Rettungswache in Vreden überprüft worden seien. Unter Beteiligung der Polizei, des Ordnungsamtes, des DRK und Mitarbeitern der Kreisverwaltung sei ein Maßnahmenplan erstellt worden, um die Ausfahrt des RTW möglichst verkehrssicher zu gestalten. Unter anderem sei die Ausfahrtfläche farbig markiert und eine Bodenschwelle zur Begrenzung der Ausfahrtgeschwindigkeit erstellt worden. Es seien bislang keine Probleme bekannt geworden.

**Punkt 9:        Anfragen**

---

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 18:10 Uhr.

---

Eckart Ballenthin

---

Richard Brocks